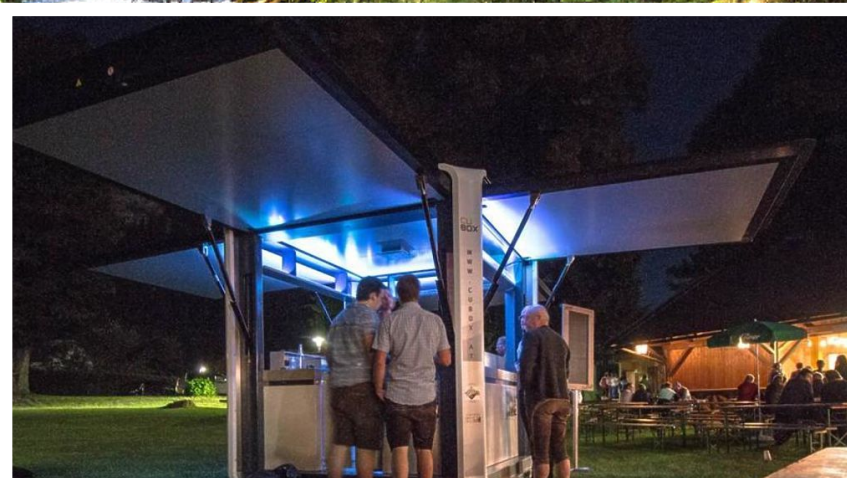




Regionaljournal Steiermark



Erste CUBOX-Bierchallenge ging erfolgreich über die Bühne

Drei Mannschaften stellten sich der Herausforderung „Bierchallenge“. Der Musikverein Teufenbach konnte sich gegen die Konkurrenz durchsetzen und wurde mit feinstem Murauer-Bier belohnt. 200 Euro gehen als Spende an das Rote Kreuz.

Am Wochenende fand im Rahmen des Parkfestes in Teufenbach die erste CUBOX-Bierchallenge statt. Drei Mannschaften zu je fünf Teilnehmern stellten sich der Herausforderung, gegen das innovative Bierzapf-System „Bottoms up“ anzutreten. Und dieses System sorgte für großes Staunen, schließlich wird das Bierglas von unten befüllt – in nur wenigen Sekunden.

Die Teams des MV Teufenbach, MV Katsch-Frojach und ein Besucherteam traten, angefeuert von rund 300 Besuchern, gegen den Barkeeper an. Es galt, das Bier schneller zu trinken, als „Bottoms up“ es zapfen konnte. Als Sieger ging der Musikverein Teufenbach hervor, knapp gefolgt vom Besucherteam. Der schnellste Biertrinker des Abends kam vom Musikverein Katsch-Frojach – er leerte sein Bier in 4,56 Sekunden. Belohnt wurden die Gewinner passenderweise mit Murauer-Bier.

Bei der Bierchallenge, veranstaltet vom Judenburger Unternehmen HBT, wurde zugleich Geld für den guten Zweck gesammelt: Für jeden Besucher, der das „Bottoms up“-System besiegte, spendeten die Erfinder der CUBOX an das Rote Kreuz im Bezirk Murau. Insgesamt tranken fünf Teilnehmer schneller, als das System zapfen konnte, HBT-Geschäftsführer Heinz Bartelmuss rundete die Summe auf 200 Euro auf. <http://www.hbt-energy.com/de/>

